

## Pressemitteilungen

- 114/2026 Wochen gegen Rassismus  
**Dokumentarfilm „Schwarze Adler“ am Freitag im BoGi`s Café**
- 115/2026 **Neu in Merklinde: Spiele-Tonne am Begegnungszentrum**
- 116/2026 **VHS und Polizei bieten kostenloses Pedelec-Sicherheitstraining an**
- 117/2026 **VHS-Einsteigerkurs „iPhone und iPad für Senioren – Schritt für Schritt zum digitalen Alltag“**

## Pressemitteilung 114/2026

Wochen gegen Rassismus

### **Dokumentarfilm „Schwarze Adler“ am Freitag im BoGi`s Café**

Zu einem besonderen Filmabend lädt die Stadt Castrop-Rauxel am Freitag, 27. März, um 18.00 Uhr ins Jugendzentrum BoGis Café, Leonhardstraße 2, ein. Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus präsentieren das städtische Büro für Integration und Demokratie und das BoGi`s Café den eindrucksvollen Dokumentarfilm „Schwarze Adler“, der sich mit den Erfahrungen schwarzer Nationalspielerinnen und -spieler im deutschen Fußball auseinandersetzt. Der Film beleuchtet eindringlich, wie Rassismus über Jahrzehnte hinweg den Alltag und die Karrieren schwarzer Fußballspielerinnen und -spieler geprägt hat, und schlägt gleichzeitig den Bogen zur heutigen Situation im Fußball.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Im Anschluss an den Film folgt eine Podiumsdiskussion mit Akteurinnen und Akteuren aus Castrop-Rauxeler Fußballvereinen, um herauszufinden, vor welchen Herausforderungen die Sportart in Castrop-Rauxel steht. Anschließend sind alle Besucherinnen und Besucher eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei soll es um persönliche Erfahrungen und Perspektiven im Amateurfußball gehen. Die Veranstaltung versteht sich als offenes Forum für Austausch, Sensibilisierung und gemeinsames Nachdenken darüber, wie ein respektvolles Miteinander im Sport und in der Gesellschaft gelingen kann.

#### **Über den Film**

Der Dokumentarfilm „Schwarze Adler“ lässt schwarze Spielerinnen und Spieler der deutschen Fußballnationalmannschaft ihre persönlichen Geschichten erzählen. Welchen Weg haben sie hinter sich, bevor sie dort ankamen, wo wir ihnen zujubeln? Welche Hürden mussten sie überwinden? Welchen Vorurteilen und Anfeindungen waren sie ausgesetzt – und wie war das früher, wie ist es heute?

Begleitet von kaum gezeigten Archivbildern, die mitunter so unerwartet wie verstörend sind, lässt Regisseur Torsten Körner in seinem Film verschiedene Generationen von Spielerinnen und Spielern zu Wort kommen.

Von Erwin Kostedde, der 1974 als erster Schwarzer Spieler in der Nationalmannschaft debütierte, über Jimmy Hartwig zu Steffi Jones, von Gerald Asamoah über Patrick Owomoyela und Cacau bis Jean-Manuel Mbom: In „Schwarze Adler“ schildern schwarze Fußball-Nationalspielerinnen und -spieler ihre Erlebnisse auf dem Platz und jenseits davon. Ob sie oder ihre Kameraden in der Bundesliga wie Anthony Baffoe, Otto Addo, Shary Reeves, Guy Acolatse und Jordan Torunarigha: Ihre Geschichten erzählen nicht nur davon, was es bedeutet, vor Tausenden von Menschen im Stadion und vor Millionen vor den Fernsehern rassistisch angefeindet zu werden. Sie werfen auch ein Licht darauf, wie Zuschauer, Medien und die deutsche Gesellschaft mit dem Thema Rassismus umgehen – und wie langsam sich, von heute aus betrachtet, in den letzten Jahrzehnten etwas an diesem Umgang verändert hat.

## Pressemitteilung 115/2026

### **Neu in Merklinde: Spiele-Tonne am Begegnungszentrum**

Dosenwerfen, Sackhüpfen, Eierlauf oder mit Kreide malen. Diese und andere Spiele und Spielgeräte für draußen hält ab sofort die Spiele-Tonne am Begegnungszentrum Harkortschule Merklinde, Wittener Straße 322 b, bereit.

Mit dem Inhalt der Tonne können zum einen die Gruppen spielen, die das Begegnungszentrum nutzen, und zum anderen wird die Spiele-Tonne bei gutem Wetter auch zu den Öffnungszeiten des Quartiersmanagements auf dem Quartiersplatz zur freien Verfügung herausgestellt. Dann sind alle Kinder des Stadtteils herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzuspielen. Wichtig ist dabei nur: fair miteinander umgehen, die Spielsachen nach dem Spielen wieder ordentlich zurücklegen und kurz Bescheid geben, falls etwas beschädigt wurde.

Ein besonderer Dank gilt dem EUV Stadtbetrieb für die Tonne selbst. Bunt gestaltet wurde sie gemeinsam mit den Brückenprojekten der Caritas und mit tatkräftiger Unterstützung der Kinder – damit sie direkt ins Auge fällt und nicht mit einer Mülltonne verwechselt wird.

Das Quartiersmanagement ist montags und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, mittwochs von 10.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 10.00 bis 14.00 Uhr vor Ort im Begegnungszentrum erreichbar. Aber auch telefonisch können Bürgerinnen und Bürger sich unter 02305 / 4388682 oder per E-Mail an [info@qm-merklinde.de](mailto:info@qm-merklinde.de) melden.

## Pressemitteilung 116/2026

### **VHS und Polizei bieten kostenloses Pedelec-Sicherheitstraining an**

In Kooperation mit dem Polizeipräsidium Recklinghausen lädt die VHS Castrop-Rauxel zu einem Pedelec Sicherheitstraining am Mittwoch, 8. April, von 15.00 bis 16.30 Uhr im Berufsbildungszentrum (BBZ) in Dingen, Westheide 63, ein.

Nach einem kurzen Einführungsvortrag über mögliche Gefahren im Straßenverkehr und die Grundlagen der Bedienung des Pedelec folgen praktische Übungen auf dem Schulhof des BBZ zum sicheren Umgang mit dem eigenen Pedelec oder E-Bike. Im Gegensatz zu den leistungsstärkeren E-Bikes unterstützt ein Pedelec, das für „Pedal Electric Cycle“ steht, nur beim Treten und ist wie ein normales Fahrrad geregelt, während ein E-Bike auch eigenständig fahren kann und sogar höhere Geschwindigkeiten erreicht.

Wer möchte kann das Rad nach der Veranstaltung gegen eine Gebühr von 15 Euro vom ADFC codieren lassen.

Das Training ist kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung bei der VHS notwendig bis 1. April: entweder per E-Mail an [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de), telefonisch unter 02305 / 54884-10 oder online über die Seite [www.vhs-castrop-rauxel.de](http://www.vhs-castrop-rauxel.de)

Pressemitteilung 117/2026

## **VHS-Einsteigerkurs „iPhone und iPad für Senioren – Schritt für Schritt zum digitalen Alltag“**

In einem neuen Einsteigerkurs der VHS ab Mittwoch, 15. April, lernen interessierte Seniorinnen und Senioren in angenehmer Atmosphäre den sicheren Umgang mit ihrem iPhone oder iPad. Schritt für Schritt werden sie durch die Grundlagen der Bedienung geführt: vom Ein- und Ausschalten über das Schreiben von Nachrichten bis hin zur Nutzung von Kamera, Internet und wichtigen Apps wie Wetter, Kalender oder Notizen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf praktische Anwendungen im Alltag - etwa wie man Kontakte speichert, Fotos verschickt oder sich mit der Karten-App zurechtfindet. Auch Themen wie Sicherheit, Updates und der Umgang mit dem App Store werden verständlich erklärt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Geduld und Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Mitzubringen sind das eigene iPhone oder iPad (bitte aufgeladen), gegebenenfalls Ladegeräte und Apple-ID-Zugangsdaten.

Der Kurs geht über vier Termine, immer mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr. Man trifft sich im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4. Die Teilnahmegebühr beträgt 44 EUR (bei sechs Teilnehmenden). Anmeldeschluss bei der VHS ist der 10. April: [www.vhs-castrop-rauxel.de](http://www.vhs-castrop-rauxel.de), [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) oder 02305 / 54884-14